

**Der TV Weisel kann stolz einen neuen Deutschen Meister in seinen Reihen verkünden:  
Lukas Hinterwälder wurde am 15.09.2012 Deutscher Meister im Schleuderball in der Altersklasse M14-15 mit  
der enormen Weite von 61,20m!**

### **Einbeck – Deutsche Mehrkampf-Meisterschaften des Turnerbundes**

Am 15./16.09.2012 fanden in Einbeck die **Deutschen Mehrkampf-Meisterschaften** des Turnerbundes statt. Knapp 1.600 Teilnehmer aus über 400 Vereinen starteten in 81 Wettkämpfen, darunter auch in den Deutschen Mehrkämpfen (Geräteturnen plus Leichtathletik-Disziplinen), Jahn-Mehrkämpfen (Geräte-Turnen plus Leichtathletik- und Schwimm-Disziplinen), Friesenkämpfen (Fechten, Laufen, Kugelstoßen, Schwimmen und Schießen) und in der Leichtathletik. Da alle Wettkampfstätten dicht beieinander lagen, konnte man ohne große Wege überall live dabei sein und so die Vielfalt der Angebote des Turnerbundes kennenlernen. Es war beispielsweise beeindruckend, zuerst über Darbietungen der Sportler beim Geräteturnen zu staunen und sie dann anschließend im Stadion in den Leichtathletik-Disziplinen zu erleben. Bei den hervorragenden Leistungen kam überall richtiges „Meisterschafts-Feeling“ auf und 6 Teilnehmer des TV Weisel waren mittendrin.

Gleich am 1. Tag war die Freude für den TV Weisel riesengroß. Nachdem **Lukas Hinterwälder** im Schleuderball zwei Jahre hintereinander auf Platz 4 gelandet war, gelang ihm in diesem Jahr der ganz große Wurf:

**Mit der sensationellen Weite von 61,20m wurde er Deutscher Meister im Schleuderball in der Altersklasse M14-15!** Beachtenswert ist diese Weite besonders vor dem Hintergrund, dass die Qualifikationsweite für diesen Wettkampf bei 41 Metern lag. Lukas wurde im Juni 2012 in Zweibrücken mit 53,62m Rheinland-Pfalz-Meister und konnte sich dem gegenüber also um fast 8 Meter verbessern.

„Hut ab“ - das war wirklich klasse!

Dies ist nach 8 Jahren Pause nun der 24. Deutsche Meistertitel für die Leichtathleten des TV Weisel.



Die anderen Einzelwettkämpfer schnitten ebenfalls gegen die sehr starke Konkurrenz aus ganz Deutschland wirklich prima ab, auch wenn sie mit ihren Leistungen nicht immer voll zufrieden waren.

Die 16-jährige **Selina Sommer** wurde in der Altersklasse W 16-17 im Steinstoßen (5kg) 6. mit einer Weite von 7,87m. Leider kam sie an ihre sehr gute Leistung der Rheinland-Pfalz-Meisterschaften nicht heran, bei denen sie im Juni mit 8,73m Rheinland-Pfalz-Meisterin wurde. Dieses Jahr war sie bei den jüngsten Teilnehmerinnen – im nächsten Jahr hat sie dann wahrscheinlich größere Chancen auf eine noch bessere Platzierung.

Ähnlich sieht es bei **Theodor Sauerwein** aus. Der amtierende Rheinland-Pfalz-Meister im Schleuderball hatte sich bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften mit 38,83m als Einziger an diesem Tag für die Deutschen Meisterschaften im Schleuderball in der Altersklasse M12-13 qualifiziert (Qualifikations-Weite 32,00m). In Einbeck blieb der erst 12-Jährige mit 38,41m knapp hinter dieser Weite. Er wurde 7. im **Schleuderball** (Zweitbester seines Jahrgangs) und hat damit sein Ziel, in den Endkampf der besten 8 Teilnehmer zu kommen, klar erfüllt. Im nächsten Jahr möchte er dann weiter vorne landen.



**Kevin Stötzer** schaffte bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften die Qualifikation im Steinstoßen (7,00m) und als Einziger an diesem Tag auch noch im Schleuderball (55,00m). Im Juni wurde er mit 55,94m Rheinland-Pfalz-Meister im Schleuderball und mit 7,82m Rheinland-Pfalz-Vizemeister im Steinstoßen. In Einbeck konnte er sich in beiden Disziplinen deutlich steigern. Im **Steinstoßen** (15kg) kam er mit nur 60 cm Rückstand auf den Drittplatzierten mit 8,42m auf Platz 6 in der Altersklasse M 20+. Leider verletzte er sich im letzten Wurf am Handgelenk - dies hinderte ihn im anschließenden Wettkampf. Mit 58,27m wurde er 11. im **Schleuderball**. Beim Steinstoßen war er jüngster und beim Schleuderball zweitjüngster Teilnehmer in dieser Altersklasse. In den nächsten Jahren wird er also ganz bestimmt noch weiter vorne mitmischen.

Lukas mit Selina und Theodor vor der Anzeigentafel mit seiner Siegesweite; daneben Kevin beim Steinstoßen

Trainer **Josef Siegel** hat mit Lukas, Selina, Kevin und Theodor einige Extra-Trainingsstunden im Steinstoßen und Schleuderball absolviert. Er hat damit großen Anteil am Erfolg der Einzelwettkämpfer und sie sind ihm sehr dankbar dafür.

Am 16.09.2012 nahmen Maximilian Löffler und Lena Huth am **Leichtathletik-Fünfkampf** teil und konnten sich gegenüber den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften in der Gesamtpunktzahl verbessern.

**Lena Huth** (Jahrgang 1999) landete mit persönlichen Bestleistungen im Schleuderball (+3,38m) und im 1000m-Lauf (knapp 4 Sekunden schneller) mit 40,61 Punkten (75m in 11,09 Sek., 1000m in 3:43,50 Min., Weitsprung 4,13m, Kugel 5,80m, Schleuderball 24,28m) auf Platz 23 in der Altersklasse W 12-13. Der 12-Jährige **Maximilian Löffler** belegte mit persönlichen Bestleistungen im 75m-Lauf (0,01 Sekunden schneller), im Schleuderball (+2,24m) und im 1000m-Lauf (12,08 Sekunden schneller) mit 35,90 Punkten (75m in 11,72 Sek., 1000m in 3:23,30 Min., Weitsprung 4,02m, Kugel 5,84m, Schleuderball 31,89m) Platz 29 in der Altersklasse M 12-13. Auch er hat im nächsten Jahr wieder die Möglichkeit, sich in dieser Altersklasse weiter nach vorne zu bringen.

Trainer **Peter Löffler** hat mit den Jüngeren (Lena, Maximilian und Theodor) eifrig trainiert und die Mehrkämpfer am Sonntag gut betreut. Vielen Dank!



\* Persönliche Jahresbestleistung